



Bundesministerium
für Gesundheit



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Informationen zum Arbeiten im BMG finden Sie [hier](#).

Wir suchen für das Referat 217 „Verbänderecht, Aufsicht“ am Dienort Bonn oder Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter.

(w / m / d)

Wir bieten:

- Eine Chance zur beruflichen Weiterentwicklung durch eine Tätigkeit an der Schnittstelle von Politik, Wissenschaft und Verwaltung,
- eine befristete Einstellung für die Dauer von zwei Jahren,
- eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 11 TVöD (je nach Qualifikation) mit Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und betrieblicher Altersversorgung (VBL),
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 220 € bzw. 275 € monatlich (je nach Eingruppierung/Besoldungsgruppe),
- im Falle der Bewährung und im Rahmen verfügbarer Stellen ist eine unbefristete Übernahme und spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich,
- ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV mit einem monatlichen Zuschuss von bis zu 50%,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 13 g Bundesbesoldungsordnung bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote,
- [familien- und vereinbarkeitsfreundliche](#), flexible Arbeitszeiten und -formen (insbesondere mobile Arbeit, Gleitzeitregelungen, Arbeiten in Teilzeit, Sabbaticals),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima sowie
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Aufgabengebiet:

- Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von Prüfungen nach § 274 Abs. 1 S. 2 SGB V, auch vor Ort bei den Spitzenverbänden,
- Mitwirkung bei der Durchführung von Risikoanalysen, Identifizierung von Prüfthemen und Erarbeitung von Prüfplänen,

- Zusammenarbeit mit den Prüfdiensten auf Bundes- und Landesebene einschließlich Mitwirkung bei der Vorbereitung und ggf. Teilnahme an den Arbeitstagen der Prüfdienste,
- Mitwirkung bei der Erstellung von Prüfberichten sowie
- Mitwirkung bei der Prüfung von Rechtsfragen zu einzelnen Prüfthemen.

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften (FH oder Hochschule/Bachelor), abgeschlossene Laufbahnausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (Bachelor, Diplom-Verwaltungswirtin / Diplom-Verwaltungswirt (FH)) oder abgeschlossene Fortbildungsprüfung als Verwaltungsfachwirtin / Verwaltungsfachwirt,
- Grundkenntnisse über betriebswirtschaftliche Vorgänge und Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge und Fragen sind erforderlich,
- Berufserfahrung in der Betriebs- bzw. Wirtschaftsprüfung, in der Verwaltung von privatrechtlichen Unternehmensbeteiligungen oder in der Prüfung der Beteiligungsverwaltung sind wünschenswert,
- Grundkenntnisse über öffentliches Haushaltswesen, Staatsorganisation und Verwaltungsrecht sind von Vorteil,
- gute Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen (insb. Excel) sowie
- gutes sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen.

Persönliche Anforderungen:

- Bereitschaft, sich in neue komplexe Themen einzuarbeiten,
- Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit,
- Selbständigkeit und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten,
- Eigeninitiative, Verhandlungsgeschick,
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft sowie
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen.

Bei bestehendem Beamtenverhältnis oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (bis Besoldungsgruppe A 11 oder Entgeltgruppe 11 TVöD/ TV-L) besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG hat die Urkunde der Charta der Vielfalt im Jahr 2015 unterzeichnet und gewährleistet und fördert aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **21.07.2024 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2024-025/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2024-025** an.